



Engelbert Strauss vertraut bei ganzheitlichen End-to-End-Logistikoptimierungen angesichts wachsender Nachfrage auf Körber



Hamburg, 2. Juni 2022. Nach erfolgreicher Inbetriebnahme der CI Factory in Schlüchtern integriert Körber auch den neu entstehenden Logistikstandort am Engelbert Strauss Stammsitz Biebergemünd in das Logistiknetzwerk mittels K.Motion DOM. Dank effizienter Prozesse im Bestands- und Auftragsmanagement soll das wachsende Bestellaufkommen standortübergreifend abgewickelt werden und gesteigerte Flexibilität bieten.

[Körber](#) unterstützt [Engelbert Strauss](#) weiterhin bei der umfassenden Modernisierung der logistischen Prozesse durch die Einführung eines standortübergreifenden Bestands- und Auftragsmanagements. Im Mittelpunkt steht aktuell die Integration des Logistikstandorts Biebergemünd, der künftig auf einen hohen Automatisierungsgrad, eine durchgängige digitale Kette vom ERP bis zur Steuerungsebene und das intelligente Zusammenspiel mit dem gesamten Logistiknetzwerk von Europas führendem Hersteller von Berufsbekleidung setzen wird.

Der Einsatz einer homogenen Software-Suite vom [Distributed Order Management System K.Motion DOM](#) über das [Warehouse Management System K.Motion WMS](#) und das [Materialflusssystem K.Motion WCS](#) ermöglicht Engelbert Strauss eine maximale Echtzeit-Transparenz über die aktuellen Bestände an den verschiedenen Standorten, die übergreifende Koordination und Statusverfolgung der Logistikprozesse und eine effiziente operative Steuerung der komplexen Vorgänge in der hochgradig automatisierten Anlage.

Das Logistikzentrum wird im Laufe der nächsten drei Jahre sukzessive im laufenden Betrieb umgebaut. Herzstück bildet ein neu errichtetes Shuttle-Lager mit 16 Gassen und 25 WZM-Arbeitsplätzen. Die Kommissionierung erfolgt auch robotergestützt; beim Retourenhandling kommen zudem autonome mobile Roboter (AMR) zum Einsatz. Mit dem wachsenden Automatisierungsgrad und Durchsatz der Anlage steigen auch die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit und Flexibilität der Prozesssteuerung, die das modular aufgebaute und für besonders komplexe Aufgaben ausgelegte Warehouse Management System von Körber übernimmt. Das Gesamtsystem aus hochmoderner Lagertechnik und intelligenter Steuerung wird bei größerer Lagerkapazität eine deutlich schnellere Ein- und Auslagerung, Kommissionierung und Retourenabwicklung ermöglichen.

Das Logistikzentrum in Biebergemünd wird derzeit in das [K.Motion DOM](#) integriert, um mit der Mitte 2020 in Betrieb genommenen CI Factory in Schüchtern sowie anderen kleineren dezentralen Lagerstandorten zu interagieren. Durch die Integration des WMS in das DOM schließt Körber die Lücke zwischen dem bestehenden Warenwirtschaftssystem und den Lager- und Distributionsstandorten. Deren Kapazitäten und Bestände werden in einem virtuellen Logistikkreuz zusammengeführt. Das Distributed Order Management System aggregiert und verteilt die Aufträge im Logistiknetzwerk, was eine optimale Auslastung und schnellstmögliche Kundenlieferungen ermöglicht.

„Je komplexer Lager und Verteilzentrum aufgrund von Endkundenerwartungen der Superlativen werden, desto größer ist der Bedarf an robusten DOM-, WM- und WC-Systemen. Über diese zentralen Knotenpunkte können Logistikunternehmen automatisierte Technologien in ihre Abläufe einbauen, um Prozessabläufe zu optimieren und die Produktivität der Mitarbeiter zu maximieren. Die für Engelbert Strauss implementierte, durchgängig digitale Lieferkette ermöglicht es, vielschichtige Prozesse in einer hochautomatisierten Anlage effizienter steuern und die Herausforderungen entlang der gesamten Supply Chain besser zu bewältigen“, betont Michael Brandl, Executive Vice President EMEA Operations bei Körber Supply Chain Software.

„Durch die zunehmenden Dynamiken entlang der Lieferkette gewinnt die ganzheitliche Logistikoptimierung zunehmend an Bedeutung“, so Matthias Fischer, COO bei Engelbert Strauss. „Mit Körber setzen wir auf Lösungen, die über die Grenzen des Lagers hinausgehen und mehr Prozesstransparenz schaffen. Dank moderner Softwarelösungen halten die Logistikabläufe von Engelbert Strauss auch mit dem Unternehmenswachstum Schritt.“

4.144 Zeichen inkl. Leerzeichen

Über Engelbert Strauss

Engelbert Strauss ist Europas führender Hersteller für Berufsbekleidung. Den Großteil des Umsatzes, der 2019 erstmals die Milliardengrenze überschritten hat, erwirtschaftet Strauss online und gehört so zu den Top Onlinehändlern in Deutschland. Das Familienunternehmen mit Sitz im hessischen Main-Kinzig-Kreis beschäftigt rund 1600 Mitarbeiter und fertigt in 25 Ländern weltweit.

Über das Körber Geschäftsfeld Supply Chain

Entlang der Supply Chain wachsen die Herausforderungen täglich. Körber bietet auf einzigartige Weise eine breite Palette bewährter End-to-End-Technologien für die Logistik – für jede Unternehmensgröße, Geschäfts- oder Wachstumsstrategie. Das Leistungsangebot umfasst Software, Automatisierungslösungen, Voice, Robotik sowie Transportsysteme – und vereint unter einem Dach das Know-how für die umfassende Systemintegration. Als globaler Partner begegnen wir den Herausforderungen von heute wie auch den sich stetig wandelnden Anforderungen in der Logistik. „Conquer supply chain complexity“ – mit Körber. Das Geschäftsfeld Supply Chain ist Teil des internationalen Technologiekonzerns Körber. Mehr unter www.koerber-supplychain.com

Pressekontakt

Mary-Jane Würker
Corporate Communications Manager
Körber Supply Chain
Tel. +49 6032 348-2921
mary-jane.wuerker@koerber-supplychain.com

Redaktionsbüro Körber Supply Chain

c/o Seidl PR & Marketing GmbH
Wolfgang Seidl/Ricarda Reinsch
Tel. +49 201 8945889 0
presse@seidl-agentur.com